



## Social Media Tourismus (IST)



## Der Markt

Social Media ist nicht erst seit Facebook und Co. in aller Munde. Der rasante Erfolg der sozialen Netzwerke bietet eine direkte Beteiligung eines jeden Einzelnen. Nicht nur Privatpersonen haben diese Netzwerke für sich erkannt, um Freund- und Bekanntschaften zu halten oder neu zu finden. Auch Unternehmen jeglicher Branchen nutzen diese Netzwerke als Marketing- bzw. Kommunikationsinstrument. Tools wie Facebook, Twitter, Xing etc. sind mittlerweile aus dem Marketing von Unternehmen nicht mehr wegzudenken. Es stecken jedoch nicht nur viele Chancen für Unternehmen in diesen „neuen“ Marketinginstrumenten. Wenn man sich dazu entschließt, einen Unternehmensauftritt in einem oder mehreren dieser Netzwerke zu planen, dann ist es zwingend notwendig, die Firmenseite täglich zu betreuen, aktuell zu halten und zu pflegen. Nicht allein die Pflege nimmt sehr viel Zeit in Anspruch, auch die Auseinandersetzung mit rechtlichen Themen und Fragestellungen muss einkalkuliert werden.

Insbesondere im Tourismus herrscht eine große Konkurrenz und Vergleichbarkeit. Umso wichtiger ist es, die Firmenseite professionell zu betreuen, um Kunden zu binden und zu gewinnen. Mit „Social Media Tourismus (IST)“ bietet das IST-Studieninstitut die deutschlandweit erste Weiterbildung im Fernunterricht an, die aus dem spezifischen Blickwinkel der Tourismusbranche auf einen sicheren und professionellen Umgang mit sozialen Netzwerken vorbereitet – und zeigt, wie diese erfolgreich bedient werden.

## **Aufgaben und Tätigkeitsfelder**

Die Inhalte des IST-Zertifikats „Social Media Tourismus“ richten sich an Tourismusmanager, Marketingmitarbeiter von Reiseveranstaltern, Reisebüros, Destinationsorganisationen, die sich spezialisieren möchten und ihre Unternehmenspräsentation erweitern oder professionalisieren möchten. Als Führungskraft in dieser Branche werden spezifische Branchenkenntnisse benötigt, um der wachsenden Konkurrenz entgegenzutreten zu können.

## **Weiterbildungsinhalte und Qualifikationen**

Lernen Sie in fünf Monaten, Social Media in der Tourismusbranche sinnvoll und gezielt zu nutzen, die Begriffe und Prinzipien des Web 2.0 zu verstehen und virales Marketing bestmöglich einzusetzen. In dem berufsbegleitenden Lehrgang erfahren Sie, welche Chancen und Risiken sich hinter Social-Media-Anwendungen verbergen und wie Sie Risiken vermeiden und Chancen optimieren können. Um diese Einschätzung stützen zu können, bekommen Sie Informationen über das Käuferverhalten im Social-Media-Bereich und Grundlagenwissen zu Social-Media-Recht vermittelt. Zudem greift die Weiterbildung das Thema Recruiting im Social Web auf. Sie erfahren, was Sie beim Anwerben neuer Mitarbeiter beachten sollten und wie Sie die Personalbeschaffung über Social-Media-Anwendungen in Ihre Unternehmensstrategie einbinden können. Von der Planung bis zur Erfolgskontrolle werden Sie so zum kompetenten Ansprechpartner für das gesamte Thema Social Media.

## Studienübersicht

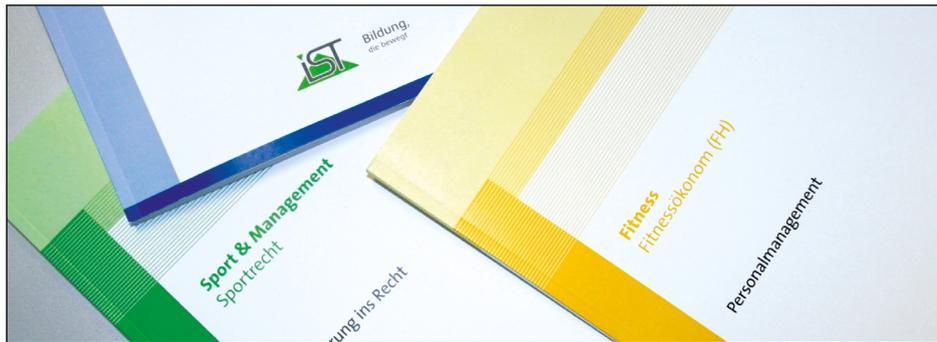
Das IST-Studieninstitut bietet die 5-monatige Weiterbildung „Social Media Tourismus (IST)“ in Form eines staatlich zugelassenen Fernstudiums mit sechs Studienheften an. Diese Unterrichtsform bringt Ihnen viele Vorteile:



Das Studienmaterial und die Konzeption des Studiengangs wurden von der zuständigen staatlichen Stelle (Zentralstelle für Fernunterricht in Köln, [www.zfu.de](http://www.zfu.de)) überprüft und zugelassen. Das Fernstudium bietet Ihnen die Möglichkeit, die Weiterbildung problemlos berufsbegleitend durchzuführen und orts- und zeitunabhängig zu lernen. Wir stellen Ihnen die Lehrmaterialien zusätzlich im Internet als PDF-Dokumente zur Verfügung, sodass Sie sich diese auf Ihren Rechner laden und dann jederzeit an Ihrem Computer ansehen können. Teilnehmer, die das gesamte Studium online-gestützt durchführen, d. h. auf gedruckte Studienhefte verzichten, erhalten eine Ermäßigung von 5 % auf die Studiengebühren.

Im Folgenden sehen Sie eine Aufstellung der verschiedenen Studieninhalte:

| Idealverlauf | Versandmonat | Studienheft                                                               | Einsendearbeit (EA) |
|--------------|--------------|---------------------------------------------------------------------------|---------------------|
| 1            | 1            | Social Media als Instrument im Tourismusmarketing                         |                     |
| 2            | 2            | Käuferverhalten im Tourismus – Social Media für jede Zielgruppe geeignet? |                     |
| 3            | 3            | Chancen und Risiken des Web 2.0                                           |                     |
| 4            | 4            | Social Media Recht                                                        |                     |
| 5            | 5            | Recruiting im Social Web                                                  |                     |
| 5            | 5            | Strategieentwicklung, Planung und Umsetzung                               | EA 1                |



Nachfolgend möchten wir Ihnen die Inhalte der einzelnen Studieneinheiten vorstellen:

## Studienhefte

### Studienheft 1

#### **Social Media als Instrument im Tourismusmarketing**

- Social Media im Marketing-Mix
- Kommunikationsstrategien im Web 2.0
- Social Media als Marktforschungsinstrument

### Studienheft 2

#### **Käuferverhalten im Tourismus – Social Media für jede Zielgruppe geeignet?**

- Grundlagen des Käuferverhaltens
- Motive, Einstellungen, Involvement
- Veränderungen im Informations- und Kaufverhalten

### Studienheft 3

#### **Chancen und Risiken des Web 2.0**

- Die neue Macht der User – User Empowerment
- Rufschädigung im Netz: Prävention und Risikomanagement
- Networking – gewusst wie

### Studienheft 4

#### **Social Media Recht**

- Verfassungsrechtliche Grundlagen
- Schutz des Unternehmens
- Presserechtliche Grenzen im Web 2.0

**Studienheft 5****Recruiting im Social Web**

- Dialogorientierte Kommunikation
- Reputation
- Überblick der Netzwerke

**Studienheft 6****Strategieentwicklung, Planung und Umsetzung**

- Do's and Dont's
- Rechtliche Aspekte
- Training und Einbindung der Mitarbeiter

**Prüfungen****Lernerfolgskontrolle**

Grundsätzlich werden in jedem Studienheft am Ende eines jeden Kapitels Lernkontrollfragen gestellt, die sich auf den vorangegangenen Text beziehen. Die Antworten zu diesen Fragen finden Sie immer am Ende des Heftes. Somit haben Sie die Möglichkeit, Ihren Lernerfolg selbst zu überprüfen.

**Einsendearbeit**

Um das Zertifikat „Social Media Tourismus (IST)“ zu erlangen, ist die Einsendearbeit erfolgreich zu bearbeiten, die von den IST-Tutoren korrigiert und an Sie zurückgeschickt wird. Diese Einsendearbeit besteht aus Aufgaben, die sich auf die vorangegangenen Studienhefte beziehen. Sie verteilen sich wie folgt:

**Einsendearbeit 1:**

- Social Media als Instrument im Tourismusmarketing
- Käuferverhalten im Tourismus – Social Media für jede Zielgruppe geeignet?
- Chancen und Risiken des Web 2.0
- Strategie, Planung und Umsetzung

## Studienabschluss

Voraussetzung zur Erlangung des IST-Zertifikats ist das Bestehen der Einsendearbeit.

### Social Media Tourismus (IST)

## Wir sind für Sie da!

Während der gesamten Dauer Ihres Fernstudiums steht Ihnen das Team der IST-Studienberatung für Fragen zum Aufbau, zum Ablauf und zur Organisation Ihrer Weiterbildung zur Verfügung.

Für alle fachlichen Fragen zu Ihren Studienmaterialien steht Ihnen unser Beratungsteam für den Bereich Tourismus & Hospitality zur Verfügung. Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie. Sie erreichen uns deutschlandweit kostenlos unter 0800 478 0800 oder per Mail unter [Tourismus@ist.de](mailto:Tourismus@ist.de)

## Auch im Anschluss an Ihr Fernstudium kümmern wir uns weiter um Sie:

Mithilfe der IST-Jobbörse [www.joborama.de](http://www.joborama.de) können Sie sich kostenfrei über offene Stellen in den Branchen Hotellerie, Tourismus, Sport, Fitness und Wellness informieren oder gezielt nach einer Stelle suchen.

Unser monatlicher **Online-Newsletter**, der Ihnen per E-Mail zugeschickt wird, enthält aktuelle Informationen zu Entwicklungen der Branche, zu Messen und Ausstellungen sowie zu neuen IST-Angeboten.

Über den Besuch der **IST-Aufbaumodule** haben Absolventen die Möglichkeit, Zusatzqualifikationen zu attraktiven Sonderkonditionen (verkürzte Studiendauer, ermäßigte Preise) zu erwerben, um sich so in ihrem jeweiligen Fachbereich zu spezialisieren. Zum anderen gibt es für alle, die bereits eine Weiterbildung beim IST belegt haben und sich für ein weiteres IST-Angebot entscheiden, einen **Treuerabatt**.